

Interessenvertretung für Bauernfamilien und indigene Gruppen

Situation

In den letzten zehn Jahren hat sich HEKS mit seinen Interventionen in Kambodscha auf die Bedürfnisse von Kleinbauern und Kleinbäuerinnen fokussiert und seine Projekte auf der lokalen Ebene angesiedelt. Angesichts der aktuellen politischen und sozioökonomischen Herausforderungen strebt HEKS in Kambodscha an, seine Tätigkeit national zu verankern. Kleinbauernfamilien sollen nicht nur ihre Produktion und ihren Zugang zu Land und weiteren natürlichen Ressourcen verbessern, sondern auch Einfluss auf die politischen Entscheidungen nehmen können. HEKS will so die gesammelten Erfahrungen und Einzelfälle bei der Interessensvertretung auf nationaler Ebene einbringen, um die Stimmen der Bauern und Bäuerinnen bei der Erarbeitung von Gesetzesentwürfen und bei politischen Entscheidungen zu vertreten.

Das NGO-Forum vereint Nichtregierungs- und zivilgesellschaftliche Organisationen, die sich unter anderem für die Kleinbauern und Kleinbäuerinnen und die indigene Bevölkerung in Kambodscha einsetzen. Die Themenpalette der Organisationen ist breit und umfasst beispielsweise den Zugang zu Land und natürlichen Ressourcen sowie nachhaltige Land- und Forstwirtschaft. Zurzeit sind 98 nationale und internationale Organisationen Mitglied des NGO-Forums.

Ziele

Das NGO-Forum strebt an, dass eine gut ausgebildete Zivilgesellschaft die gesetzlichen und politischen Prozesse überwacht und beeinflusst. Auf diese Weise soll die Gesellschaft von einer gerechteren, integrativeren und nachhaltigeren Entwicklung profitieren. Das Netzwerk fördert die Kompetenz in wirkungsvoller Interessensvertretung und Zusammenarbeit von verschiedenen zivilgesellschaft-



KAMBODSCHA

HEKS-Schwerpunkt: Entwicklung ländlicher Gemeinschaften



16 000 000

Bevölkerung (2017)

181 040

Fläche in km²



lichen Organisationen, damit diese die Rechte von Kleinbauern und Kleinbäuerinnen sowie der indigenen Bevölkerung in Kambodscha einfordern und somit deren Lebensgrundlage verbessern können. Die Kernthemen, für die sich die Mitglieder des NGO-Forums einsetzen, sind ein verbesserter Zugang zu Land und anderen natürlichen Ressourcen, die Lösung bestehender Landkonflikte sowie die Förderung einer nachhaltigen Land- und Forstwirtschaft. Die Mitgliederorganisationen vertreten die Interessen der Kleinbauernfamilien und indigenen Gruppen in Netzwerken und betreiben aktiv Advocacy- und Lobby-Arbeit auf lokaler und nationaler Ebene, um im Sinne der ländlichen Bevölkerung auf politische Entscheidungen und Strategien Einfluss zu nehmen.

Zielgruppe

Zu den Zielgruppen des Projektes gehören zivilgesellschaftliche Organisationen als Mitglieder von thematischen Netzwerken des NGO-Forums. Die indirekten Zielgruppen sind die Kleinbauernfamilien sowie die indigene Bevölkerung Kambodschas.

Aktivitäten

Das NGO-Forum gliedert seine Arbeit zur Unterstützung der Mitgliederorganisationen in vier Themenbereiche:

- 1) Administrative und organisatorische Unterstützung aller Projekte des NGO-Forums, um eine effektive Zusammenarbeit bei gemeinsamen Zielen und Initiativen zu gewährleisten (Kernprogramm)
- 2) Beobachtung der ökologischen und sozialen Auswirkungen von Entwicklungsprojekten (Umweltprogramm)
- 3) Zusammenarbeit mit lokalen Gemeinschaften, um Fragen bezüglich Eigentumsrechten, Umsiedlung und Landtiteln zu klären (Land- und Existenzsicherungsprogramm)
- 4) Untersuchung von nationalen Entwicklungsplanungsprozessen, der makroökonomischen Entwicklungspolitik sowie der Wirksamkeit ausländischer Entwicklungshilfe (Programm zu Entwicklungsfragen)

HEKS fokussiert seine Unterstützung insbesondere auf das Programm zur Land- und Existenzsicherung, welches ein Hauptanliegen der Kleinbauern und Kleinbäuerinnen in den HEKS-Projekten ist. Um das NGO-Forum insgesamt bei seiner Koordinations- und Advocacy-Aufgabe zu unterstützen, finanziert HEKS auch einen Teil des Kernprogramms des NGO-Forums.

Partnerorganisation

«NGO Forum on Cambodia» (NGOF)

Projektfortschritt

Im Rahmen der verschiedenen Aktivitäten wurden 2018 unter anderem folgende Ziele erreicht:

Umweltprogramm

Im Jahr 2018 wurde im Umweltprogramm mit den Netzwerkmitgliedern zusammengearbeitet, um eine nachhaltige Entwicklung der Landwirtschaft, die Resilienz der Bauernfamilien betreffend Klimawandel und eine nachhaltige Wasserkraft-



Entwicklung zu fördern. Direkte Ergebnisse waren nebst der Mitsprache bei der nationalen Strategie zur Steigerung der landwirtschaftlichen Produktivität und der Wasserressourcenbewirtschaftung auch Massnahmen der Regierung, die auf die Bedürfnisse der Kleinbauernfamilien eingehen. Beispielsweise reagierte das Landwirtschaftsministerium im Juni 2018 auf die Bedenken von Kleinbauern, indem sie eine offizielle Verfügung zur Beseitigung illegaler Pestizide in Kambodscha erliess.

Land- und Existenzsicherungsprogramm

Im Berichtszeitraum hat das NGO-Forum eine gute Koordination mit seinen Netzwerkmitgliedern und EntwicklungspartnerInnen gepflegt, um den vertrauensvollen Dialog mit Regierungsinstitutionen und Fachministerien zu verbessern. Das Ziel ist Land, Wohnrecht und Ernährung für arme und gefährdete Gemeinschaften zu sichern. Im Dezember 2018 hat das zuständige Ministerium die inhaltliche Überprüfung des bestehenden Bodenrechts durch die Zivilgesellschaft in den Entwurf der nationalen Entwicklungsplans 2019-2023 aufgenommen. Dies ist ein grosser Erfolg.

Programm zu Entwicklungsfragen

Das NGO-Forum nahm bei einer Reihe von Projekten eine Schlüsselrolle ein, indem es den politischen Dialog zwischen Nichtregierungsorganisationen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und der Regierung von Kambodscha förderte. Mittels eines konstruktiven Dialogs konnte das NGO-Forum zur Förderung einer armutsorientierten und integrativen nationalen Entwicklungsplanung und öffentlichen Finanzpolitik beitragen. Im November 2018 wurden beispielsweise die strategischen Prioritäten der Zivilgesellschaft von den zuständigen Ministerien in den Entwurf des Nationalen Entwicklungsplans 2019–2023 übernommen.

Land:

Kambodscha

Projektsumme 2019:

CHF 40 000.–

HEKS-Nr.: 652.330

Programmverantwortung:

Adrian Scherler

Kontakt:

HEKS Kommunikation

Projektdienst

Seminarstrasse 28

8042 Zürich

Tel.: +41 44 360 88 10

E-Mail: projektdienst@heks.ch

Spenden: PC 80-1115-1

www.heks.ch